

Vereine und Organisationen

Jugendschutz-Zertifizierungskurs „Wegschauen ist keine Lösung“

Das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren bietet im Herbst wieder für Vereine einen Jugendschutz-Zertifizierungskurs „Wegschauen ist keine Lösung“ in Zusammenarbeit mit der Suchtberatung AGJ Ettlingen, der Volkshochschule Ettlingen und dem Landkreis Karlsruhe an.

Am Donnerstag, 20. Oktober, von 18 bis 21 Uhr in der Volkshochschule Ettlingen, Raum 43 (3. OG), Pforzheimer Str. 14a

Die Kursteilnahme ist wie immer kostenlos, aber die Voraussetzung für den Erhalt der Jugendfördermittel im Rahmen der städtischen Vereinsförderrichtlinien. Dieser Kurs richtet sich an alle Vereine,

- die ihr Zertifikat auffrischen möchten, die bisher noch keinen Kurs besucht haben, bei denen sich personelle Änderungen im Bereich der Jugendarbeit ergeben haben.

Die Re-Zertifizierung bzw. die Verlängerung der Gültigkeit der bereits ausgestellten Zertifikate wird nach der Kursteilnahme vom Landkreis Karlsruhe vorgenommen.

Ab sofort verwaltet die Volkshochschule Ettlingen die Anmeldungen für diesen Kurs. Wenn Sie also am Kurs teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte direkt bei der Volkshochschule Ettlingen (www.vh-settlingen.de) für

PU202 Jugendschutz-Zertifizierung für Vereine

Kinderbewegungszentrum

Es wird geturnt

Diese Woche wird in allen Stufen fleißig geturnt. In Stufe 1 und 2 gibt es dabei keinen Schwerpunkt und die Kinder können sich an Gerätlandschaften austoben. Die Stunde wird immer in eine Fantasiegeschichte eingebettet und wir besuchen beispielsweise eine Unterwasserwelt, in der wir durch Höhlen tauchen oder alte Schiffswracks durchsuchen.

In Stufe 3 und 4 liegt der Schwerpunkt auf den Geräten Balken und Barren. Hierbei werden den Kindern die Grundlagen am Gerät vermittelt.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

JSG A Junioren

Zweimal JSG Rheinstetten hieß der Gegner für die A Junioren der JSG Ettlingen. Zunächst am Mittwoch im Pokal für die A1.

Die hatte gegen einen starken Gegner kein leichtes Spiel, konnte sich aber mit einem 4:0 für die nächste Runde qualifizieren. Die A2 war gewarnt und es entwickelte sich von Anfang an, ein heftiger Schlagabtausch. Zunächst war sie primär mit Defensivaufgaben beschäftigt und kam in Durchgang eins nur einmal aussichtsreich vor das gegnerische Tor. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff musste sie das 0:1 hinnehmen. Nach dem Wechsel gelang der A2 der Ausgleich, beim Gegner lagen die Nerven blank und die A2 fand ins Spiel. Es wurde auf beiden Seiten zunehmend nickliger und der bis dahin gute Unparteiische verlor leider Maß und Übersicht. Einen harmlosen Schubser auf Ettlinger Seite quittierte er mit glatt Rot. Bei zwei rüden Fouls, die verletzungsbedingt, zur Auswechslung des Ettlinger Torhüters führten, beließ er es zur Überraschung aller bei kurzen Zeitstrafen. In Unterzahl und mit einem Feldspieler im Tor, hieß es am Ende schmeichelhaft 1:3 für Rheinstetten und die wussten, wo sie sich bedanken durften. Wir wünschen Marcel gute Besserung.

Neu im Team!

Seit dem 1.10.22 heißen wir unsere neue Mitarbeiterin **Elena Wolz** in der Geschäftsstelle herzlich Willkommen. Sie verstärkt unser Team insbesondere im Bereich betriebliche Gesundheitsförderung und wir sind gespannt was sie für Ideen mitbringt. Auch verstärkt sie das Team im Kinderbewegungszentrum und ist für euch eine neue Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle. Erreichbar ist sie unter elena.wolz@ssv-ettlingen.de

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Abt. Leichtathletik

Markus Görger pulverisiert Streckenrekord beim Turberglauf

Nach einer mehrwöchigen studienbedingten Wettkampfpause zeigte Markus Görger, der diesjährige Sechste der deutschen Meisterschaften über 5.000 m, dass er rechtzeitig zu Beginn der Straßen- und Crosslaufsaison wieder in Topform ist.

In einem Teilnehmerfeld von ca. 270 m Läufern schlug Markus beim Turberglauf in Durlach vom Start weg ein hohes Tempo an und spulte im Alleingang an der Spitze laufend unbeirrt Kilometer um Kilometer ab. Trotz schwieriger Bedingungen auf der anspruchsvollen Strecke mit rutschigen Passagen erreichte Markus nach 10 Kilometern in glatten 29 Minuten das Ziel am Durlacher Rathaus als Sieger und der 24-Jährige verbesserte damit den Streckenrekord aus dem Jahr 1994 um unglaubliche 1:47 Minuten.

Ettlingen läuft ... musste abgesagt werden

Leider musste die am vergangenen Samstag geplante Laufveranstaltung „Ettlingen läuft ...“ am Ende mangels Teilnehmerinteresse abgesagt werden. Schade, denn es war eigentlich ideales Langlaufwetter, aber

aufgrund der geringen Meldezahlen hätte es sowohl den Läufern, als auch den Zuschauern vermutlich wenig Spaß gemacht.

Ein Dank geht an die Teilnehmer, die sich gemeldet und die auch Verständnis für unsere Absage der Veranstaltung hatten.

Wir werden im kommenden Jahr mit Sicherheit nochmals einen Anlauf starten.

Abt. Triathlon

Pamina Triathlon

Am Sonntag, 25.09., fand im **französischen Lauterbourg** der 1. grenzübergreifende Pamina Triathlon statt.

Bei herbstlichen Außentemperaturen von 15°C und 17°C Wassertemperatur traten mehr als 180 Athletinnen und Athleten über die Distanzen XS oder S einzeln oder als Staffel an. Das Comité Départemental du Bas-Rhin de Triathlon organisierte die Veranstaltung zusammen mit Baden Württembergischer Triathlonverband und Rheinland-Pfälzischer Triathlonverband.

In der XS-Distanz starteten für den SSV Ettlingen **Luis Hagel** und **Anna-Lena Gäng**. Luis absolvierte die 350 m Schwimmen, 10 km Fahrrad fahren und 2.5 km Laufen in 46:37 Minuten und Anna-Lena legte die Strecke in 46:43 Minuten zurück.

In der S-Distanz gingen vier Athleten für den SSV an den Start. **Sascha Hagel** benötigte für die 700 m Schwimmen, 20 km Fahrrad fahren und 5 km Laufen 59:33 Minuten und belegte damit den 15. Platz. **Jonas Behlke** schaffte die Strecke in 1:04:01(29.), **Patrick Klein** in 1:08:30(52.) und **Rainer Merkhofer** in 1:13:05 (82.). Herzlichen Glückwunsch von der Abteilung für die Leistungen!



Foto: Michael Pellinghoff

Abt. Badminton

Die Badmintonssaison 2022/23 kann kommen!

Am vergangenen Wochenende, 24. und 25.09., fand in der Eichendorfhalle unser diesjähriges Trainingslager statt. Dabei waren 21 motivierte Sportler:innen, die zum

Abschluss ihrer Saisonvorbereitung noch einmal alles aus sich herausholten. In kleinen Teams wurden von Trainer Markus Bayer hauptsächlich Stabilisationsübungen bis zur jeweiligen Leistungsgrenze gefordert. Zur Stärkung standen anschließend ausreichend Snacks und Getränke bereit.

Nach diesen zwei anstrengenden Tagen starteten die Spieler:innen bestens vorbereitet in die neue Badminton-Saison 2022/23.



Teilnehmer Badminton Trainingslager

Foto: Klaus Strassner

Lauftreff Ettlingen

1. MRC Blauenlauf in Mühlheim, 25.09.

Der ursprüngliche Hochblauenberglauf wurde bedauerlicherweise im Jahr 2017 eingestellt. Doch mit einem neuen Organisationsteam und auf teilweise neuer Strecke konnte vom Markgräfler Runners Club sogar im Rahmen des Schwarzwald Berglaufpokals dem Lauf wieder Leben eingehaucht werden. Mit am Start beim Ewaldstadion in Mühlheim war für den LT Ettlingen **Fridolin Einwald**. Die mit wunderschönen Trails, aber auch mit **950 Höhenmetern** sehr anspruchsvolle **9,8 km** lange Strecke, finishte **Fridolin** erfolgreich in **1:01.59 h** und kam auf den **20. Gesamtplatz** und in seiner **Altersklasse M** sogar auf den **2. Platz**.

28. Durlacher Turmberglauf, 1.10.

„Endlich wieder gelaufen!“...Das war die freudige Aussage nach dem traditionellen Turmberglauf in Durlach. Der flache, schnelle 10-km-Volkslauf führte durch die Durlacher Altstadt, entlang der Pfingz bis kurz vor Grötzingen und wieder zurück.

Für den LT war **Rolf Maier** sehr erfolgreich mit dabei und erreichte in **51:29 min.** in seiner Altersklasse **M70** den **2. Platz**.

Einige Läuferinnen und Läufer vom LT Ettlingen waren an dem verlängerten Wochenende Anfang Oktober noch an weiteren unterschiedlichen Laufveranstaltungen vertreten. Es war also ganz schön was los beim Laufen.

11. Engelhorn Pfalz Tail, 2.10.

Am leider verregneten Sonntag starteten in Carlsberg um 10 Uhr **Reina** und **Holger Graf** für den LT auf der 36-km-Strecke und 780 Höhenmetern. Tatsächlich war der Lauf mit 37,6 km länger als in der ursprünglichen Ausschreibung und wurde dann auch mit der längeren Distanz in den Ergebnislisten entsprechend ausgewiesen.

Die wirklich sehr schöne Trail Strecke wurde durch den Regen zu einer großen Herausfor-

derung. Die schmalen Wege durch den Wald, natürlich ging es dabei auch hoch und runter, waren durch den Regen sehr matschig. Die beiden waren klatschnass, aber da mussten sie einfach durch. Trotzdem war es mal ein anderes Lauferlebnis. Bei schönem Wetter kann jeder laufen!

Reina und **Holger Graf** erreichten in **5:22:49 h** gemeinsam das Ziel. **Holger** kam in seiner Altersklasse **M50** auf den **20. Platz** und **Reina** verpasste mit dem **4. Platz** in ihrer Altersklasse **W45** nur knapp das Treppchen.

Nach dem Aufwärmen in der Sauna, einer heißen Dusche und wohlverdienter Entspannung auf der Couch ging es ihnen auch schnell wieder gut. Doch das Resümee danach war auch einstimmig, beim nächsten Mal doch nur noch bei schönem Wetter!

8. TrailRUN21 und 6. TrailRUN light in Zell am Harmersbach, 2.10.

Während es in Ettlingen vormittags in Kübeln schüttete, hatte der Wettergott ein Einsehen mit den Läuferinnen und Läufern. Nicht ein Tropfen kam während der Veranstaltung vom Himmel. Glück gehabt! Dennoch waren die angebotenen Strecken nicht einfach zu laufen, zumal beim TrailRUN21 knapp 700 und beim TrailRUN light immerhin noch 410 Höhenmeter zu bewältigen waren.

Markus Garcia lief mit seinem Sohn die Light-Variante über 10,7 km und mit 410 Höhenmetern. Die Strecke war wunderschön und verlief über Singletrails und dementsprechend über Stock und Stein. Bei einigen Abwärtspassagen mit engen Kehren folgten immer wieder steile Anstiege mit tollen Ausichten ins Tal.

Markus und **Janik Garcia** erreichten nach **1:07:41 h** glücklich und erschöpft das Ziel. Dies bedeutete für **Markus Garcia** in der Altersklasse **M45** den **4. Platz** und für **Janik** in der Altersklasse **MJ18** sogar den **3. Platz**.

14. Östringer Fitnesslauf, 0.10.

Zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des FC 1922 Östringen e.V. wurden wieder unterschiedliche Distanzen und Bambiniläufe für alle Laufbegeisterten bei guten Laufbedingungen angeboten. Das Josef-Kühne-Waldstadion stand ebenfalls wieder entsprechend als Veranstaltungsort mit seiner tollen Umgebung zur Verfügung.

Beim angebotenen 21-km-Lauf nahmen **Sebastian Schleser** und **Dominika Grünwald** am Fitnesslauf teil. Und was soll man sagen, fit waren die Beiden und erzielten für den LT Ettlingen wirklich beeindruckende Ergebnisse.

In **1:27:27 h** kam **Sebastian** als „**1. Gesamtsieger**“ ins Ziel und auch bei den Frauen war **Dominika** mit einer Zeit von **1:34:52 h** die **Viertplatzierte** von allen Läuferinnen und Läufern und somit auch die **1. Frau**. Wow, was für ein tolles Ergebnis!

34. Staufener Altstadtlauf, 3.10.

Bei besten Laufbedingungen gingen knapp 200 Läuferinnen und Läufer in Staufen im

Breisgau an den Start. Die Route bzw. der Hauptlauf führte sechs Runden mit insgesamt 6 km vom Rathaus aus durch die Altstadt von Staufen. So hatte man stets direkt die Zuschauer an der Strecke und in den Cafés als tatkräftige Unterstützung an seiner Seite.

Vom LT absolvierte **Fridolin Einwald** die Distanz in **22:27 min.** und kam auf den **16. Gesamtplatz**. In seiner **Altersklasse M** erreichte er sogar den **5. Platz**.

Handball Ettlingen

Die Spielergebnisse vom vergangenen Wochenende:

PS Karlsruhe - mJD	23:28
TV Bammental - wJC	30:22
PS Karlsruhe - mJC	29:29
PS Karlsruhe - mJB	16:24
TV Schriesheim - mJA	25:21
TV Birkenfeld - Herren 3	18:20
TV Calmbach 1 - Herren 2	24:22
HC Neuenbürg - Damen 1	22:14

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Am kommenden Samstag und Sonntag erwartet uns wieder ein Heimspielwochenende in der Franz-Kühn-Halle. Das Hauptspiel bestreiten unsere Herren 1 am Sonntagabend um 18:00 Uhr. Die Zweitvertretung des Oberligisten TVG Großsachsen gastiert in der Franz-Kühn-Halle und wird sicherlich alles geben, um die bisher magere Ausbeute von 2:6-Punkten aus den ersten 4 Spielen zu verbessern. Unsere Sieben konnte hingegen die ersten drei Spiele gegen die drei Badeliga-Absteiger allesamt deutlich gewinnen und will auch gegen die Gäste aus dem Raum Heidelberg die weiße Weste behalten. Chef-Coach Andrei Burlakin steht aktuell der gesamte Kader zur Verfügung.

Auch unser Linkshänder und Rückraum-Shooter Julian Frauendorff, der seit Mai seine Knieverletzung auskuriert, will wieder ins Geschehen eingreifen. Ob dies gegen Großsachsen schon der Fall sein wird, entscheidet sich vermutlich nach dem Abschlusstraining am Freitagabend.

Währenddessen unsere Damen 1 + 2 spielfrei sind, müssen unsere Herren 2 gegen die Zweitvertretung der Post Südstadt Karlsruhe antreten. Nach der unglücklichen Niederlage in Calmbach am vergangenen Wochenende brennt das Team von Chef-Coach Tobias Broschwitz auf Wiedergutmachung und will am Samstagabend um 20:00 Uhr die nächsten Punkte in heimischer Halle einfahren.

Am Samstag empfängt unsere mJC, mJB und mJA starke Gegner aus der Region. Speziell unsere mA-Jugend will gegen das spielerisch ebenbürtige Team der HSG Walzbachtal punkten, um sich im Mittelfeld der Badeliga festzusetzen. Am Sonntag eröffnen unsere EMädels bereits um 13:00 Uhr den Spieltag. Um 14:30 Uhr folgt die männliche D-Jugend und empfängt die Zweitvertretung der männliche D-Jugend der Rhein-Neckar-Löwen.

Es stehen also wieder spannende Spiele an und wir hoffen, dass unsere Teams wieder von unseren treuen Fans zahlreich und lautstark unterstützt werden.

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Samstag, den 15.10.:

14:00 Uhr mJC – R-N-Löwen 2
16:00 Uhr mJB - HSG Walzbachtal
18:00 Uhr mJA - HSG Walzbachtal
20:00 Uhr Herren 2 - PS Karlsruhe 2

Sonntag, den 16.10.:

13:00 Uhr wJE - PS Karlsruhe
14:30 Uhr mJD - R-N-Löwen 2
18:00 Uhr Herren 1 - TVG Großsachsen 2
Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage unter www.hsg-ettlingen.de/ downlads.

TSV Ettlingen

Neue Wege gehen

Was will ein Verein auf Instagram? Der TSV Ettlingen ist mehr als Sport, lebt von der Präsenz und der damit verbundenen Gemeinschaft. Einblicke – begeistern – Austausch. Ein starkes Markenzeichen braucht eine starke Gemeinschaft. Das ist beim TSV nicht anders. Wie gut seine lebenslangen Bewegungsangebote gegen einen sozialverträglichen Beitrag bei jung und alt ankommen, spüren wir nicht nur an stetig steigenden Mitgliederzahlen – im Oktober wird die 120. Neuanmeldung in diesem Jahres erwartet –, sondern auch auf dieser Plattform. Obwohl erst im Frühjahr 2021 gestartet, haben die mittlerweile über 70 Beiträge schon einige mehr als 300 Fans mit bis zu 500 Aufrufen begeistert. Tolle „Werbeträger“. Sie sind oft die ersten, die von Neuigkeiten und Entwicklungen erfahren. Auf Instagram haben sie die Chance zu kommentieren, Fragen zu stellen und damit ins Gespräch zu kommen. Wir sind stolz und dankbar für diese Unterstützung und Bestätigung dessen, was hier – alles ehrenamtlich! – getan wird. Neugierig? Folgt uns einfach, ihr werdet dann schon sehen – #Zusammenhaltleben.

Die bald 110 Jahre haben Spuren hinterlassen. Doch die gesellschaftlichen Verhältnisse wandeln sich ständig und rasant, was auch vor dem Sport nicht Halt macht. Also ist der TSV wohlgeraten, seine Existenz und Entwicklung zu sichern. Im Team mit Spaß zur Leistung und immer wieder Ideen, Innovation und Inspiration. Das verbindet!

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U14m Bezirksliga Mitte	
TSV Ettlingen – BG Ettenheim	32:54
Kreisliga B Nord Männer	
TSV Ettlingen 3 – Tu Durlach 2	105:61
Landesliga Frauen	
TSV Ettlingen 2 – Tu Durlach 2	54:47
Kreisliga A Nord Männer	
TSV Ettlingen – Goldstadt Baskets	51:59
Oberliga Baden Männer	
TSV Ettlingen – BG Viernh./Weinheim.	65:85

Sieg zum Saisonstart

Die 2. Damenmannschaft des TSV Ettlingen startete mit einem Sieg gegen die TS Durlach 2 in die neue Saison. Schon ab Anpfiff des Landesligaspiels in der Albgauhalle waren die Ettlingerinnen den Gästen überlegen. Es war ein gutes Zusammenspiel erkennbar und das machte sich auch positiv beim Punktstand bemerkbar. Die kurzzeitigen schwachen Momente im zweiten Viertel konnten sofort wieder ausgeglichen werden. Die neu formierte Mannschaft aus den U18-Spielerinnen und den Damen 2 kämpfte sich wieder zurück ins Spiel und am Ende stand es **54:47**.

Es gibt sicherlich noch Optimierungspotenzial, gerade was die schnellen Angriffe und die Rebounds angeht, jedoch war auch Trainer Denis Raible sichtlich stolz auf seine Mannschaft.

VORSCHAU Auswärtsspiele

Samstag, 12.10.

U14w Bezirksliga Nord
SSC Karlsruhe – TSV Ettlingen
U14m Bezirksliga Mitte
Kehler Turnerschaft – TSV Ettlingen
U16w Bezirksliga Nord
PSK Lions – TSV Ettlingen
Landesliga Frauen
SSC Karlsruhe 2 – TSV Ettlingen 2

Sonntag, 13.10.

Oberliga Baden Männer
SG Mannheim 2 – TSV Ettlingen
Kreisliga B Nord Männer
SSC Karlsruhe 3 – TSV Ettlingen 3
U16m Bezirksliga Mitte
BG Karlsbad 2 – TSV Ettlingen
Oberliga Baden Frauen
SG Mannheim – TSV Ettlingen

TSC Sibylla Ettlingen

Tanzen im besten Alter (TiBA) wieder am Samstag!

Die Gruppe „Tanzen im besten Alter“ des TSC Sibylla Ettlingen mit Marion Berger findet anstelle von dienstags ab 15. Oktober wieder samstags von 11.30-13.00 Uhr statt! Wir tanzen LineDance und Tänze ‚geselliger Form‘, fördern damit unsere Beweglichkeit, das Herz/Kreislauf-System und den Gleichgewichtssinn. Diese Tanzform für den 2. Lebensabschnitt ist leicht zu erlernen, macht viel Spaß und trägt zur geistigen Fitness bei. Neueinsteiger sind herzlich eingeladen, die nette, bereits bestehende Gruppe kennenzulernen! Mittwochs können Sie auch in der Tiba Gruppe bei Elke Pfründer und Helga Eppinger um 15.30-17.00 Uhr tanzen. Sie können den kompletten Oktober schnuppern, bevor Sie sich entscheiden. Sie finden die fröhlichen Tänzerinnen und Tänzer im Clubraum 005 des Vereinszentrums des Eichendorff-Gymnasiums, Goethestraße 2-10, 76275 Ettlingen.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter: Tanzen-im-besten-Alter@t-online.de

TSG Ettlingen

Start der Turniersaison 2022/2023

Endlich: nach 2 Jahren Zwangspause durch die Coronapandemie startete Mitte September die Turniersaison 2022/2023 und wir waren von Anfang an mit dabei!

Bereits auf dem ersten Turnier der Saison startete unsere Saphirgarde mit ihrem Marsch- und Schautanz. Die Gruppe samt Team fuhr bereits samstagsmittags nach Düren. Dort verbrachten alle einen entspannten gemeinsamen Abend und nach einer für die Eine oder Andere doch etwas unruhigen Nacht machten sich unsere Saphire auf zur Turnierhalle.

Alle fanden sich schnell wieder in die Turnierabläufe ein und so durfte als erster Starter der TanzSportGarde Ettlingen unsere Saphirgarde mit dem Marschtanz endlich wieder Bühnenluft schnuppern. Eine grundlegende Neuerung im Turniergeschehen brachte die Coronapause mit sich. Die Jury besteht nun nicht mehr aus 7 Juroren, sondern lediglich aus 5, was für die geübten Turnierbesucher doch noch etwas gewöhnungsbedürftige Endpunktzahlen ergibt. Die Höchstpunktzahl sind nun nicht mehr die 500, sondern 300 Punkte. Unsere Marschsaphire ertanzten sich an diesem Tag gute 236 Punkte und schüttelten damit die erste Nervosität ab. Einige Stunden später durfte dann auch die Schautanzgruppe ihren neuen Tanz präsentieren und erreichte tolle 240 Punkte. Der erste Turniertag der Kampagne 2022/2023 ging somit erfolgreich zu Ende.

Das Turnier in Langgöns sollte der Auftakt für die beiden jüngeren Altersgruppen, unsere Rubingarde und unsere Smaragdgarde, sein. Viele dieser Tänzerinnen standen coronabedingt noch niemals auf einer Turnierbühne. Also wurden an diesem Tag schon alleine durch das Ganze „Drumherum“ viele neue Eindrücke und Erfahrungen im Turnierablauf gesammelt. Und natürlich war gerade auch deswegen die Nervosität ebenso hier zu spüren.

Pünktlich zum Auftritt stand dann unsere Rubingarde mit ihrem Marschtanz an der Bühne bereit. Unsere Mädels zeigten einen schönen Tanz und erreichten 223 Punkte. Am Ende der Disziplin Marschtanz war dann plötzlich etwas nicht zuvor Absehbares klar: Mit dieser tollen Leistung ertanzten sich unsere Rubinchen den 1. Platz und damit direkt die Qualifikation zu den Süddeutschen Meisterschaften. Da waren natürlich alle völlig aus dem Häuschen, denn mit so einem Ergebnis hatte wohl wirklich niemand gerechnet! Als dann einige Zeit später der neue Schautanz dieser Gruppe präsentiert wurde, welcher mit 232 Punkten und dem 2. Platz belohnt wurde, war die Freude noch viel größer! Diese tollen Ergebnisse wurden natürlich gebührend gefeiert.

Nach der Mittagspause wollte dann unsere Smaragdgarde mit ihrem Marsch zeigen, was sie in den letzten Jahren erarbeitet haben. Auch hier war die Aufregung wieder zu spü-

ren, die eine so lange Bühnenpause mit sich bringt. Dennoch präsentierten unsere Smaragde souverän ihren Marsch und erhielten gute 232 Punkte. Und als hätte es an diesem Tag nicht anders sein können, war auch hier die Überraschung riesig, als am Ende der 2. Platz das Ergebnis war. Gemeinsam wurde natürlich auch dieser Erfolg ausgiebig gefeiert. So neigte sich ein erfolgreicher Turniertag mit gleich 3 Podestplätzen dem Ende zu. Nachdem nun alle unsere Gruppen bereits wieder einmal auf einem Turnier ihr Können unter Beweis gestellt hatten, stand schon einer der Höhepunkte der Turniersaison ins Haus: die **Baden-Pfalz-Meisterschaften**. In diesem Jahr fand diese Meisterschaft in Bellheim statt und so fuhren alle Gruppen voller Vorfreude in die Pfalz und bereiteten sich auf ihre Tänze vor. Den Anfang machte wieder am Samstagmorgen unsere Rubingarde. Sie präsentierten zuerst ihren Marschtanz und wurden von der Jury mit 231 Punkten bewertet. Diese Punktsteigerung im Vergleich zum ersten Turnier führte unsere Mädels auf einen unerwarteten 2. Platz! Unsere Rubingarde ist somit Badisch-Pfälzischer-Vizemeister 2022!

Die Freude war riesig, konnte jedoch im ersten Moment nicht voll ausgekostet werden, denn es blieb an diesem Turniertag nur wenig Zeit zum Umziehen für den Schautanz auftritt. Keine 45 min. später standen sie also wieder auf der Bühne und zeigten dem Publikum ihren Schautanz mit dem Thema „Ich wär' so gerne Astronaut“. Für diesen Tanz erhielten sie 227 Punkte und durften sich über einen tollen 3. Platz freuen! Auf der an die Alterklasse Jugend folgende Siegerehrung nahm unsere Rubingarde also wieder stolz 2 Pokale entgegen und wurde von allen mitgereisten Fans gefeiert.

Im Anschluss startete die Altersklasse Junioren. Somit durften unsere Smaragde nun die Bühne betreten und die Jury mit ihrem Marsch verzaubern. Bewertet wurde ihr Tanz mit tollen 246 Punkten, was eine enorme Steigerung von 14 Punkten im Vergleich zum vorherigen Turnier ausmachte! Darüber freuten sich alle riesig und feierten am Ende einen tollen 4. Platz. An diesem Meisterschaftstag wollten nun auch unsere Smaragde ihren 2. Tanz vorführen und so standen am Nachmittag alle voller Aufregung für ihren Schautanz „Nachtwächter“ an der Bühne bereit. Sie ertanzten sich mit ihrer Darbietung an diesem Tag 228 Punkte und erreichten auch hier den 4. Platz.

Nach dem erfolgreichen Turniersamstag folgte am nächsten Tag die Baden-Pfalz-Meisterschaft der Altersklasse Ü15. Unsere Saphirgarde ging wieder mit Marsch und Schautanz an den Start. Wieder wurde zuerst der Marsch präsentiert, mit dem sich unsere Saphire 244 Punkte und einen tollen 6. Platz sicherten. Auch bei ihnen war bereits weniger Nervosität zu spüren und eine Punktsteigerung zu sehen. Einige Stunden später wurde zum Abschluss des Turnierwochenendes noch der Schautanz unserer Saphirgarde

unter dem Motto „1789 – Frankreich“ auf die Bühne gebracht. Unsere Mädels erreichten mit diesem Tanz gute 241 Punkte und den 4. Platz in dieser Disziplin. So ging ein langes Meisterschaftswochenende mit vielen tollen Tänzen und Wertungen zu Ende.

Wir sind wieder voll im Turniergeschehen angekommen und nach nun bereits 3 Turnieren dieser Kampagne sagen wir DANKE: an das gesamte Trainer- und Betreuersteam, an unser Nähteam, an alle Eltern und Fans, an unsere beiden Heimatvereine und allen Voran an alle unsere aktiven Tänzerinnen: Danke, dass ihr die Coronapause mit uns gemeinsam gemeistert habt, immer dabei geblieben seid und euch nicht habt von euren Zielen abbringen lassen!

Eure Trainer und Betreuer sind wahnsinnig stolz auf euch alle!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren I mit erstem Sieg

Gegen das blutjunge Team aus Bietigheim-Bissingen konnten Jonas Fürst, Christoph Füllner, Michael Frey und Norman Schreck ein weiteres Zeichen im Abstiegskampf setzen. Wie schon in den Spieltagen zuvor mussten beide Teams auf Stammpersonal verzichten.

Beim 7:3 der Gastgeber blieb einzig Michael Engelhardt eine unüberwindbare Hürde. Er bewies seine gute Form und sorgte für die drei Zähler seines Teams.

Alle anderen Partien konnten in überzeugender Art und Weise auf Ettliger Seite gebracht werden.

Mit diesem „Zweier“ positioniert man sich auf dem Relegationsplatz und möchte am nächsten Wochenende in Offenburg weiter am Punktebaum rütteln.

Keine Überraschung bei den Damen

Zu stark waren beim ersten Regionalligahausspiel die Gegnerinnen aus Rastatt. Einzig Regina Hain gelang der Ehrenpunkt gegen Susanne Gibs. Fast wäre sie in den Einzel ungeschlagen geblieben, verlor jedoch in ihrer zweiten Begegnung hauchdünn gegen Chantal Graversen.

Auch Lisa Klett, Kiara Maurer und Bao Nguyen zeigten ansprechende Leistungen, hatten in den engen Sätzen allerdings meistens das Nachsehen. Nächste Woche geht es in einem weiteren Heimspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Schönmünzach.

Ettliger Keglerverein e.V.

DKBC-Pokal

Bad Soden-Salmünster - SG Ettlingen

3:5 (3594:3739)

Nachdem die SG Ettlingen in der 1. Runde des DKBC-Pokal ein Freilos erwischte, mussten sie am vergangenen Samstag in der 2. Runde im hessischen Bad Soden-Salmünster antreten. Der Auftakt verlief nach Maß. Dieter Ockert (619 Kegel) und Christian Schnei-

der mit hervorragenden 678 Kegel sicherten sich beide Mannschaftspunkte und brachten ihre Mannschaft mit 191 Kegel in Führung. Auch Patrik Grün (633 Kegel) sicherte sich souverän seinen Mannschaftspunkt, während Thomas Speck (562 Kegel) seinen Punkt abgeben musste. Die Schlusspaarung mit René Zesewitz (647 Kegel) und Max Kaltenbacher (600 Kegel) zeigte eine gute Leistung, mussten aber trotzdem ihre Punkte abgeben. Da sich unsere Männer aber mit ihrer guten Mannschaftsleistung die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis sichern konnten, gehen die Ettliger Männer als Sieger aus der Partie hervor und ziehen damit in die 3. Runde des DKBC-Pokals am 12. November ein.

Nachholspieltag

Regionalliga Frauen

1.SKC Monsheim - Vollkugel Ettlingen

5:3 (2988:2925)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen im rheinland-pfälzischen Monsheim zu Gast. Am Start musste Marika Lutz (510 Kegel) trotz guter Leistung ihren Mannschaftspunkt abgeben, während Birgit Eberle (477 Kegel) ihren Mannschaftspunkt sichern konnte. Im Mittelpaar konnten Katharina Emmerling (496 Kegel) und Angelina Emmerling (455 Kegel) auf den schwer fallenden Bahnen ihre Mannschaftspunkte ebenfalls sichern. Am Schluss fanden Monika Humbsch (491 Kegel) und Sabine Speck (496 Kegel) keinen Zugang zur Bahn, so dass am Ende ihre Mannschaftspunkte an die Gäste gingen. Am Ende entschieden die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis das Spiel zu Gunsten der Heimmannschaft.

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 14:30 Uhr SSV Bobingen- SG Ettlingen

Sa., 16:30 Uhr HKO Young Stars 3- SG/DKC Vollkugel Ettlingen 4

So., 14 Uhr

SKV Neckarperle Dossenheim 3 - SG Ettlingen 3

So., 15:30 Uhr

KV Liedolsheim 2 - Vollkugel Ettlingen

Schützenverein Ettlingen

2. Pistole- & Revolver-Turnier

32. SLG – Schießen

Am 3. September und 1. Oktober fanden unsere beiden Turniere Pistole & Revolver sowie SLG-Schießen statt. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Sportpistole 2.40

1. Platz Tobias Bronner 272 Ringe

Sportpistole Auflage Präzision 2.42

1. Platz Marion Marmein 281 Ringe

Pistole & Revolver 2.53, 2.59, 2.55, 2.58

1. Platz Bernd Kastner 326 Ringe

2. Platz Andreas Weber 323 Ringe

3. Platz Stefan Kasper 314 Ringe

4. Platz Achim Bär 284 Ringe

5. Platz Andreas Kaes 247 Ringe

6. Platz Karl Stahl 210 Ringe

7. Platz Andre Kloppert 172 Ringe

32. SLG – Schießen**Disziplin: BD 1.58.07**

- | | |
|-----------------------------|------------|
| 1. Platz Bernd Kastner | 92,1 Ringe |
| 2. Platz Markus Heck | 92 Ringe |
| 3. Platz Gottfried Förderer | 87 Ringe |

Disziplin: Selbstladegewehr KK 50m BD 1.92.01

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Platz Tobias Bronner | 128 Ringe |
| 2. Platz Achim Mössner | 78 Ringe |

Disziplin: Selbstladegewehr 50m BD 1.92.02

- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. Platz Achim Mössner | 138 Ringe |
| 2. Platz Daniel Rau | 124 Ringe |

Disziplin: Selbstladegewehr – Zielfernrohr 50m BD 1.92.04

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Platz Tobias Bronner | 188 Ringe |
| 2. Platz Andreas Weber | 174 Ringe |
| 3. Platz Harald Plehn | 171 Ringe |
| 4. Platz Markus Heck | 164 Ringe |

**Volleyball Club
Ettlingen e.V. (VCE)****Bärenstarker Saisonauftakt der U18 Jungs**

Das U18 Team am ersten Spieltag (09.10.2022) Foto: Mario Graetz

Mit einem super souveränen Auftritt ist die VSG am Wochenende in die U18 Liga gestartet. Das Team musste nach der letzten Saison die altersbedingten Abgänge einiger wichtiger Spieler verkraften und hat sich deshalb auf mehreren Positionen verändert. Der Kader konnte zwar problemlos mit jüngeren Spielern und einer Handvoll Neuzugängen aufgefüllt werden, aber trotzdem ging natürlich etwas Routine und Abstimmung verloren. Mario – der Trainer – hatte deshalb entschieden, zunächst sehr vorsichtig in den Spielbetrieb zu starten und die Mannschaft in der untersten Leistungsgruppe (von insg. drei) zu melden. Doch damit hat er sich anscheinend ziemlich ver- und seine Jungs deutlich unterschätzt.

Die „Goldstadt Volleys“ aus Pforzheim waren die Gastgeber des tippi-toppi organisierten Auftaktturniers und mit den weiteren Teams der TG Laudenbach, der VSG Ubstadt/Forst und dem VC Kuppenheim wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ um Ranglistenpunkte gekämpft. Unsere Jungs spielten dabei von Beginn an vor allem mit starken Aufschlägen in einer anderen Liga: In jedem Satz gab es Serien mit 5-7 Punkten am Stück. Wenn es den Gegnern schließlich doch gelang sich besser darauf einzustellen und die Bälle

fehlerfrei zu retournieren, dann war seitens der VSG sofort eine aufmerksame Abwehr zur Stelle und mit z.T. sehr sehenswerten Angriffen konnte der Druck weiter aufrechterhalten werden. In keinem Satz gelang es einem gegnerischen Team mehr als 20 Punkte zu holen! So blieb die VSG-Westen mit 8:0 Sätzen strahlend weiß und der Tagessieg war gesichert, wodurch das Team direkt ins Mittelfeld der Gesamttabelle aufrückt und in eine höhere Leistungsgruppe aufsteigt.

Beim zweiten Turnier am 5. November steht dann also eine echte Bewährungsprobe an. Dass Mario mit der tiefen Anmeldung des Teams viel zu vorsichtig war, wurde heute mehr als offensichtlich. Allerdings wissen wir aus der letzten Saison, wie schmal der Grat zwischen Sieg und Niederlage ist: damals gelang es der Mannschaft nicht, sich unter den Top 6 der Jugendteams zu etablieren, und wir rutschten in der Rangliste mit jedem Spieltag ein wenig weiter nach unten. Wir können also gespannt sein, wie (und ob) sich diese Erfolgsstory fortschreibt...

Für die VSG auf dem Feld waren: Oskar & Niko (ZS), Damian (L), Moritz & David (MB), Ivan & Hasan & Jonathan (AA) und Leo (Uni)

**KGH Phönix Albtal e.V./
Abteilung Ettlingen****Erfolgreiche Vereinsmeisterschaft des KGH!**

Am 1. Oktober fanden die ersten Vereinsmeisterschaften des KGH in der Turnhalle im Kloster in Bad Herrenalb statt.

Dort trafen sich 27 Mädchen und Jungen im Alter von 4 bis 16 Jahren, um die 1. Vereinsmeisterschaft in der Geschichte unseres jungen Vereins auszutragen. Gekämpft wurde in 6 Gruppen, die Einteilung in die Gruppen erfolgte alters- und gewichtsnah. Gekämpft wurde im Pool-System, das bedeutet alle in einer Gruppe mussten einmal gegeneinander antreten. Die Platzierungen wurden dann durch ein Punktesystem ermittelt. Alle teilnehmenden Judokas hatten viel Spaß und die zuschauenden Eltern und interessierten Besucher bekamen einen spannenden Wettkampf geboten.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Judokas und den Helfern für diese tolle Veranstaltung!



Foto: KGH Phönix Albtal e.V.

Unsere Trainingszeiten sind:**Judo:**

- Montag 18 bis 19 Uhr Judo **Kindertraining**
- Montag 19 bis 20:30 Uhr Judo **Erwachsenentraining**
- Mittwoch 18 bis 19 Uhr Judo **Kindertraining**
- Mittwoch 19 bis 20:30 Uhr Judo **Erwachsenentraining**
- Freitag 18 bis 19 Uhr Judo **Kindertraining**

Aikido:

- Dienstag 19:30 bis 21 Uhr Aikido Training
- Donnerstag 19 bis 20:30 Uhr Aikido Training

Tai-Chi:

- Mittwoch 7:30 bis 9 Uhr Tai-Chi Training

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Du Lust auf **Judo, Aikido oder Tai-Chi** hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, **dann melde dich bei uns!**

Wir bieten in **Bad Herrenalb** Judo ab 4 Jahren, in **Ettlingen** Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

**Harmonika-Spielring
Ettlingen e.V.****Konzert mit dem Mundharmonika-Orchester Knittlingen**

Am 1. Oktober fand das geplante Konzert vom 10. Oktober 2020 des Harmonika-Spielring endlich in der Stadthalle statt.

In der gut besuchten Stadthalle konnte Bernhard Link – Vorsitzender – nicht nur zahlreiche Gäste, sondern auch das Mundharmonika-Orchester Knittlingen mit seinem Dirigenten Manfred Dannecker, die 1. Vereinsvorsitzende Bettina Reneaux sowie die 2. Vereinsvorsitzende Andrea Feind begrüßen.

Ein besonderer Willkommensgruß ging an die Stellvertreterin des Oberbürgermeisters Christa Stauch, den Ehrenpräsidenten Peter Wucknitz mit seiner Frau Brigitte, Ehrenmitglied Hubert Geyer mit seiner Frau Irene, alle Ehrenmitglieder.

Danach übergab Bernhard Link das Mikrophon an Margret Steinbrenner, sie führte das Publikum mit präzisen Einzelheiten zu den Musikstücken durch den ersten Programmteil.



Foto: N. Borgmann

Das 1. Orchester des HSE unter der Leitung von Bernd Steinbrenner eröffnete den Konzertabend mit dem Musikstück „Gladiator“. Danach folgte ein Original für Akkordeon-Orchester komponierter Chanson „Parlez-moi d'amour“. Mit den Stücken „Sinfonia per un addio“ und „Concerto d'amore“ ging es im Programm weiter. Zum Abschluss präsentierte das 1. Orchester das Musikstück „Music“ und mit der Zugabe dem „St. Louis-Blues March“ wurde der erste Teil des Konzertabends gelungen beendet.

Den zweiten Teil des Konzerts eröffnete das Mundharmonika-Orchester Knittlingen unter der Leitung von Manfred Dannecker mit seinem modernen Harmonika-Sound und den Stücken „Keep on smiling“ und „Percy Sledge“. Danach folgten viele Medleys angefangen von Bert Kaempfert über Glenn Miller, die Comedian-Harmonists, Country-Time, Disney-Melodien, Peter Maffay, Queen, Simon & Garfunkel sowie die Spider Murphy-Gang. Dazwischen präsentierte das Orchester den legendären Säbeltanz und mit dem Musikstück „Samba Brazil“ verabschiedete sich das Orchester. Mit „Standing Ovation“ wurde das Mundharmonika-Orchester Knittlingen von den jubelnden Konzertbesuchern belohnt.

Bernhard Link bedankte sich am Ende bei allen Gästen für ihr Kommen, es freute ihn sehr, dass es im dritten Anlauf endlich gelungen ist, diesen Mundharmonika-Sound nach Ettlingen zu bringen. Mit einem Gastgeschenk bedankte sich Bernhard Link bei dem Dirigenten Manfred Dannecker, der 1. Vorsitzenden Bettina Reneaux sowie den Spielerinnen und Spielern des Orchesters. Bernd und Margret Steinbrenner wurden ebenso mit einem kleinen Präsent überrascht und Sylvia Mockert bekam einen Blumenstrauß für die musikalische Unterstützung im Orchester des HSE.

Ein besonderer Dank ging auch an die Spielerinnen und Spieler des 1. Orchesters des HSE.

Resümee dieses gelungenen Konzertes:

Alle Anwesenden und Mitwirkenden werden diesen schönen Abend, gefüllt mit viel abwechslungsreicher, eindrucksvoller und emotionaler Musik, in der Stadthalle nicht vergessen.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Es ist wieder soweit...

Das Sinfonieorchester Ettlingen e.V. lädt zu seinem **Konzert am 16. Oktober um 18 Uhr** diesmal in die **St. Antonius Kirche in Spessart** ein! Das Orchester steht bei diesem Konzert unter der musikalischen Leitung von Marvin Stutz. Er studierte Schulmusik mit den Hauptfächern Dirigieren und Schlagzeug an der Hochschule für Musik in Karlsruhe und parallel im Masterstudiengang Bläserorchesterdirektion an der Musikhochschule in Basel. Seit 2020 ist Marvin

Stutz stellvertretender musikalischer Leiter und Schlagzeuger im Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg. Wir freuen uns, dass er dieses Konzertprogramm mit uns erarbeitet hat.

Das Konzert, in dem sich das Orchester von Stück zu Stück in der Besetzung verändert und vergrößert, beginnt mit einer Bläseranfänge von Paul Dukas, gefolgt vom „Andante Festivo“ für Streicher von Jean Sibelius. Nach dem Konzert für Orgel, Streicher und Pauke in g-Moll von Francis Poulenc mit dem Solisten Markus Bieringer erklingt das Sinfonieorchester in voller Besetzung und spielt die „3 Stücke für Orchester“ von Anton Bruckner und zum Abschluss die Konzertouvertüre „Im Herbst“ von Edvard Grieg. Der Eintritt zum Konzert ist frei, wir bitten um Spenden zur Deckung unserer Kosten. Einlasstickets sind bei der Stadtinformation Ettlingen und an der Abendkasse erhältlich.

Marinekameradschaft

Der Volksbund sammelt – Der Shantychor singt

Zu Gunsten seiner Arbeit führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. auch in diesem Jahr wieder eine „Prominentensammlung“ durch. Termin ist **Samstag, 15. Oktober, ab 10 Uhr** im Bereich des Schlossplatzes vor dem Narrenbrunnen. Nicht nur prominente Ettlinger Bürger werden mit einer Sammelbüchse um Spenden bitten, auch der Ettlinger Shantychor stellt sich mit zwei Auftritten im Laufe des Vormittags abermals in den Dienst der guten Sache und hofft so, die Marktbesucher zum Verweilen zu bewegen und die Spendenlaune anzuregen.

Jazzclub Ettlingen e.V.

„Steffen Dix lädt ein ...“

Aus der bewährten Reihe „Steffen Dix lädt ein ...“ präsentieren wir am kommenden **Freitag, 14. Oktober**, ein Konzert als Tribute an den Ende April verstorbenen Schlagzeuger **Allen Blairman**, der in der regionalen Szene eine große Lücke hinterlassen hat. Der Herausforderung, Allen Blairman in ihrem legendären Trio Variety zu ersetzen, stellen sich an diesem Abend der Saxophonist **Olaf Schönborn** und der Bassist **Mario Fadani**. Dieses Duo wird ergänzt durch Hinzunahme des Pianisten **Christian Maurer**, der des Öfteren Gast in der Band war.

Am Saxofon spielt der All-Rounder Olaf Schönborn, ein langjähriger Wegbegleiter Allen Blairmans, Initiator zahlreicher Projekte, Betreiber des Labels Rodenstein Records und umtriebiger Musiker. Freunden des Jazz-Clubs Ettlingen ist er zudem kein Unbekannter, da er schon mehrfach Mitglied des Dozenten-Teams beim Saxofon-Workshop war. Mario Fadani am Bass hat in zahlreichen Projekten einen reichhaltigen musikalischen Erfahrungsschatz angesammelt. Sei-

ne knapp vierzigjährige (!) Zusammenarbeit mit Allen Blairman war dabei eine phantastische Schule. Der Pianist Christian Maurer ist ein Grenzgänger zwischen unterschiedlichen musikalischen Welten und hatte einen langen Weg als Sideman in verschiedenen Bands hinter sich, bevor er in den letzten Jahren sein eigenes Projekt „crima“ auf den Weg bringen konnte.

Auch **Steffen Dix** hat zum Trio Variety und zu Allen Blairman eine persönliche Vorgeschichte. Er kennt die Musiker aus seiner Studienzeit in Heidelberg. Es verspricht ein spannender und emotionaler Abend zu werden, in Erinnerung an die Vergangenheit und als Aufbruch in die Zukunft.

Das Konzert findet am Freitag, 14. Oktober, im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass ab 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 14 € (9 € ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Evensong mit dem Vokalensemble Herz Jesu

Am **Sonntag, 23. Oktober**, um **19 Uhr** wird das **Vokalensemble Herz Jesu Ettlingen** unter der **Leitung von Markus Bieringer** einen **Evensong in der Herz Jesu Kirche Ettlingen** gestalten. Der Begriff „Evensong“ kommt aus der langen Tradition der Anglikanischen Kirche und bezeichnet eine musikalische Abend-Andacht, die aus Chor- und Orgel-Musik und Wortbeiträgen besteht.

Das Vokalensemble und Markus Bieringer (Leitung/Orgel) singen und spielen Werke von Stanford, Franck, Saint-Saens, Rheinberger und Widor.

Der Eintritt ist frei – Spenden für die Kirchenmusik Herz Jesu sind willkommen.

EVENSONG
23. Oktober 2022
19 Uhr Herz Jesu Kirche
Ettlingen

Chor- und Orgelwerke von Stanford,
Franck, Saint-Saëns, Rheinberger
und Widor

Vokalensemble Herz Jesu Ettlingen
Orgel: Markus Bieringer

Eintritt: frei – Spenden für die Kirchenmusik Herz Jesu willkommen

Plakat: Markus Bieringer

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Änderung

Die Wanderung am Donnerstag, 13. Oktober nach Neurod zum Restaurant Kochmühle beginnt um 11 Uhr nicht am Ettlinger Schloß, sondern vor dem **Eingang des Freibades** in der Schöllbronner Straße.

Eine Anmeldung wird bei der Wanderleiterin Ingeborg Dubac, Tel. 07243 65453 erwünscht.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen am Wochenende Sa., 15. Oktober



Hoher Ochsenkopf

Foto: Schwarzwald-Tourismus

Sportwandern mit Heidi Georgi zum Hohen Ochsenkopf. Vom Parkplatz Wittig wandern wir hinauf zur Hornisgrinde. Entlang eines alten Grenzweges geht es zum Tanzplatz. Über einen schönen Steig hinunter zum Weiler Viehläger. Über einen Pass erreichen wir den Aschenplatz. Ein Steig führt uns hinauf und um den Ochsenkopf herum. Vom Hundseck wandern wir noch über den Hochkopf und dann zurück zum Parkplatz Wittig. Anforderungen: Kondition für ca. 30 km Strecke und ca. 1.200 Hm auf Forstwegen, teilweise schmalen steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen. Treffpunkt: um 7:00 Uhr an der Haltestelle Dammerstock, Ettlinger Allee 9, 76199 Karlsruhe. Anreise mit dem Stadtmobil. **Anmeldung:** unter heidi.georgi@web.de bis Mittwoch vor der Tour.

So., 16. Oktober

Wanderung für Jedermann mit Josef Demel bei Karlsbad. Rundwanderung von Langensteinbach über Ittersbach, Ottenhausen, Weiler und zurück nach Langensteinbach. Anforderungen: Kondition für ca. 20 km Strecke und ca. 300 Hm, festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung und Tagesverpflegung. Treffpunkt: um 8.30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Diakonisches Werk

Essen in Gemeinschaft



Plakat: Frederik Lowin

Einmal in der Woche gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen – in der Paulusgemeinde Ettlingen soll dies bald für Alt und Jung, Groß und Klein möglich werden. Hierzu hat sich eine Projektgruppe mit 12 Teilnehmer*innen inzwischen zweimal getroffen, Ideen ausgetauscht und einige Rahmenbedingungen festgesetzt. Am 05. Oktober wird gemeinsam gekocht, damit die Theorie schon in der Praxis erprobt werden kann und weitere Schritte besprochen. Wir suchen noch Menschen, die Lust und Zeit haben mitzumachen: einkaufen, kochen, Raum richten, aufräumen, Menschen begrüßen ... Bei Interesse melden Sie sich bei: Frederik Lowin, frederik.lowin@kbz.ekiba.de, Tel. 3329088 oder Beate Rashedi, beate.rashedi@diakonie-laka.de, Tel. 5495-31. Dieses Projekt wird vom Diakonischen Werk und der Kirchengemeinde Ettlingen initiiert.

DRK Ortsverein Ettlingen

Sanitätsdienste

Betriebsfest bei der Firma Liebherr in Ettlingen

Am 22.09.2022 fand bei der Firma Liebherr in Ettlingen ein Betriebsfest statt. Zur Betreuung war das DRK mit 2 Sanitätern von 18.00 bis 23.00 Uhr vor Ort.

Senioren-Nachmittag der Stadt Ettlingen

Am 28.09.2022 fand in der Schlossgardenhalle nach 2-jähriger Corona-Pause wieder ein Senioren-Nachmittag der Stadt Ettlingen statt. Es freuten sich ca. 350 Senioren bei Kaffee, Kuchen und einem abwechslungsreichen Programm auf einen unterhaltsamen Nachmittag. Das DRK betreute die Veranstaltung mit 2 Sanitätshelfern.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Mittwochs-Café

Die AWO Ortsverein Ettlingen lädt alle ihre Nachbarinnen und Nachbarn zu einer Tasse **kostenlosen** Mittwochs-Kaffee ins Karl-Still-Haus ein. Frisch gebrühter, fairgehandelter Kaffee der Sorte Arabica angebaut von der Kooperative Cosatin-Tierra Nueva im Departement Boaco im Hochland von Nicaragua ist ein Genuss, den man sich schon mal gönnen sollte, zumal, wenn er gratis angeboten wird.

Der erste Termin wurde gut angenommen. Also machen wir weiter. Der nächste Termin ist: **Mittwoch, 19. Oktober**, 15-17 Uhr im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, Ettlingen. Eine Anmeldung ist **nicht** nötig. Bitte kommen Sie einfach vorbei - geplant oder spontan -, genießen Sie eine oder auch zwei Tassen Qualitätskaffee.

Bingo am Abend für jedermann.

Am Freitag, 14. Oktober, 18 – 20 Uhr im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8 in Ettlingen

Einsatz 0,50 Euro pro Spiel, maximal 14 Spiele, Geld- und Sachpreise. Getränke sind erhältlich.

Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen und werden eingewiesen.

AWO Albtal

Klassisches Konzert überrascht die Bewohner

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude.“ Dass dieser Ausspruch von Yehudi Menuhin auch heute noch gültig ist, wurde im Franz-Kast-Haus der AWO in Ettlingen wieder einmal unter Beweis gestellt.

Ermöglicht hat das hochkarätige Konzert, mit dem die Bewohnerinnen und Bewohner auch in diesem Jahr wieder überrascht wurden, die Bürgerstiftung Ettlingen gemeinsam mit dem Verein „Live Music Now“. Dieser finanziert über Spenden junge Nachwuchskünstlerinnen und Künstler, die dann für den guten Zweck musizieren. Ihr Antrieb, aus dem heraus sie beispielsweise in Alten- oder Pflegeheimen auftreten: Wenn die Menschen nicht zur Musik kommen können, kommt die Musik eben zu den Menschen.

So konnten in diesem Jahr durch Eyal Heiman am Chello, den Klarinettenspieler Valentin Müller und den Pianisten Matteo Weber gewonnen werden, die eine bunte, musikalische Reise durch zwei Jahrhunderte Musikgeschichte im Gepäck hatten.

Klassiker wie die von Beethoven, Brahms und Ravel begeisterten die Seniorinnen und Senioren. „Musik verbindet und ist auch für unsere Bewohnerinnen und Bewohner Nahrung für die Seele“, erklärt Einrichtungsleiterin Beverley Richter und berichtet von den Reaktionen auf das Konzert: „Die Vorfreude auf den heutigen Tag war groß, viele hatten das letzte Konzert noch lebhaft in Erinnerung. Wie damals ist auch heute die in oder andere Freundenträne geflossen.“ Unterstützt wurde sie von Antonella Di Buono und Karin Schumann vom Betreuungsdienst, die die Präsente überreichten.

Als engagierte Fotografin half Karin Schumann, die Erinnerung an diesen besonderen Tag wach zu halten.



Foto: Diana Wicht

Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

Treffen

Das nächste Treffen für MS-Betroffene und deren Angehörige finden am 21. Oktober um 18.30 Uhr in Ettlingen statt. Der Ort wird mit der Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung bei Kontaktgruppenleitung Daniela Adomeit 07243/9240277.

Weitere Informationen rund um Multiple Sklerose finden Sie auf www.karlsbad/amsel.de

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Gedenkstättenfahrt nach Osthofen

Das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis lädt ein zu einer

Gedenkstättenfahrt

zur KZ-Gedenkstätte Osthofen.

In den Gebäuden einer ehemaligen Papierfabrik entstand kurz nach der Machtübernahme der NSDAP das KZ Osthofen, wo vom Frühjahr 1933 bis Sommer 1934 Gegner des NS-Regimes, allen voran Mitglieder der KPD, der SPD und Gewerkschafter, aber auch Angehörige des Zentrums, Juden, Zeugen Jehovas, Sinti und andere, gefangen gehalten wurden.

Am Beispiel des ersten und sehr früh eingerichteten Konzentrationslagers des damaligen Volksstaates Hessens wird deutlich, was die Nationalsozialisten seit Beginn von Hitlers Amtszeit anstrebten: Die Ausschaltung der Gegner und Ausgrenzung ganzer Gruppen bis hin zur Vernichtung. Zwar wurde im KZ Osthofen in den 17 Monaten seines Bestehens noch kein Häftling ermordet, aber die Gefangenen wurden menschenunwürdig behandelt und misshandelt. Viele der Inhaftierten wurden nach der Schließung des Lagers erneut verfolgt, in andere Haftstätten und Lager verschleppt und dann später getötet. Neben der Dauerausstellung gibt es die Sonderausstellung „GURS 1940. Die Deportation und Ermordung von südwestdeutschen Jüdinnen und Juden“ zu sehen. Bei der Führung werden unsere Lots*innen auch auf Anna Seghers' Roman „Das siebte Kreuz“ eingehen. Seghers nahm das KZ Osthofen für ihr Werk als Vorbild. Sie nannte in ihrem Buch das KZ Westhofen.

Sonntag, 13. November, Busabfahrt: 11.45 Uhr Ettlingen

Teilnehmer*innenbeitrag 12 €, ermäßigt 6 €
Zu beachten sind die am Tag der Fahrt geltenden Corona-Regeln!

Verbindliche Anmeldung:

ettlinger-buendnis@gmx.de bis 1.11.2022

Deutsch-Russische Gesellschaft

Internationales Chorkonzert

DRG bringt „Gute Laune“ nach Ettlingen

Am Samstag, 29.10. um 19 Uhr lädt die Deutsch-Russische Gesellschaft zu einem

Chorkonzert mit dem Karlsruher Chor „Gute Laune“ in den Rittersaal des Ettlinger Schlosses ein. Die Sängerinnen und Sänger entstammen mehreren Nationen, darunter auch der Ukraine und Russland. Seit Jahren verbindet sie ein musikalisches Miteinander über Ländergrenzen hinweg. Gerade in diesen Zeiten, in denen Nationalismen wieder Hochkonjunktur haben, möchten wir mit diesem Konzert zur Verständigung und friedvollen Koexistenz beitragen. Musik wirkt über alle Grenzen. Dargeboten werden Lieder und Volksweisen aus verschiedenen Ländern: klassisches Liedgut und Volkslieder. Karten gibt es bei der Stadtinformation und ab 18:30 Uhr an der Abendkasse zu 15 € (Schüler und Studenten 10 €).



Foto: Chor Gute Laune

Verein der italienischen Einwohner Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Sonntag, 23.10. um 10 Uhr im Centro Italiano in der Rheinstraße 68b in Ettlingen statt. Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
 2. Bericht des 1. Vorsitzenden (Jahresberichte 2021 / 2022)
 3. Kassenbericht (Kassier)
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Aussprache zu den Berichten
 6. Antrag zur Entlastung des Vorstands
 7. Entlastung des Vorstands
 8. Wahl eines Wahlleiters
 9. Neuwahlen
 - 9a. Wahl des 1. Vorsitzenden
 - 9b. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
 - 9c. Wahl des Kassierers
 - 9d. Wahl des Schriftführers
 - 9e. Wahl der 2 Kassenprüfer
 10. Anträge
 11. Verschiedenes
- Anträge können bis zum 20.10. im Centro Italiano in der Rheinstraße 68b schriftlich eingereicht werden.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Sprechstunden im Bürgertreff

Die Bürgersprechstunden im Oktober finden am 17.10. und am 31.10. von 10 bis 11 Uhr statt. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins

Walking mit Ingeborg Dubac

Jeden Montag treffen sich die Walkerinnen und Walker um 9 Uhr vor dem Bürgerbüro und machen sich in zwei verschiedenen Leistungsgruppen auf den Weg. Die Gruppe freut sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Fit im Park geht in den „Winterschlaf“

Letztmals treffen sich am Freitag, 14.10. von 9 bis 9.45 Uhr alle Interessierten von sowohl unentgeltlichen als auch sehr abwechslungsreichen Fitnessprogramm beim Spielplatz „Giraffe“ am Berliner Platz. Organisiert und durchgeführt wird das Programm von der Physio-Praxis Auer.

Literaturkreis

Der Literaturkreis Neuwiesenreben trifft sich wieder am **Donnerstag, 20. Oktober um 19 Uhr** im Bürgertreff am Berliner Platz. Wir lesen den Roman „Mein Herz so weiß“ von Javier Marias. Gäste sind willkommen.

Anti-Corona-Musik

Das nächste Konzert findet statt am **Sonntag, 16.10., um 18 Uhr**. Wir haben Susanne mit ihrer Violine zu Gast. Außerdem gibt's Musik vom Keyboard und dem Akkordeon. Und mitsingen darf man natürlich auch. Treffpunkt: Familie Roman Blappert, Brändströmstr. 9, vor dem Haus.



Foto: René Asché

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Aufmarsch zum Schloss mit Ehrungen

Am 16. Oktober führt die Historische Bürgerwehr die Ehrungen verdienter Mitglieder/innen im Rahmen eines Aufmarsches durch die Innenstadt zum Schloss durch. Bedingt durch Corona werden die Ehrungen und Beförderungen für die Jahre 2019 bis 2022 nun zeitversetzt durchgeführt. Die Veranstaltung findet im Schlosshof um 13 Uhr statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Es ist eine gute Gelegenheit die Bürgerwehr in Aktion zu sehen.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter Tel. 07243 93669 oder per E-mail kommandant@bu-ergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine Oktober:

Sa., 15. Okt. das Bauteam trifft sich bei der Werkstattgarage für verschiedene Arbeiten, 10 Uhr.

So., 16. Okt. Aufmarsch vor dem Schloß mit Ehrungen verdienter Mitglieder, Gesamtverein.

Sa., 22. Okt. Vorderladerschießen bei der Bürgerwehr Karlsruhe, eingeteilte Mitglieder.

So., 30. Okt. Geburtstagsauftritt bei aktivem Mitglied, Gesamtverein.

kleine bühne ettingen e.V.**Neue Spieltermine ab Oktober**

Nach 2-jähriger Coronapause und mehreren Monaten Probezeit gibt es in der kleinen bühne ab Oktober wieder eine neue Eigeninszenierung. Auf dem Programm steht im Oktober, November und Dezember das Stück „Miss Daisy und ihr Chauffeur“ unter der Regie von Daniel Frenz. Viele werden vermutlich die amerikanische Verfilmung des Stoffes mit Jessica Tandy und Morgan Freeman in den Hauptrollen kennen, die 1989 erst nach dem Theaterstück von Alfred Uhry entstanden ist. Die starrköpfige Witwe Daisy Werthan (Carmen Steiner) fährt eines Tages ihren Wagen zu Schrott. Während Daisy ihr fahrerisches Können nicht anzweifelt, macht sich ihr Sohn Boolie (Bernd Hagemann) Sorgen. Er engagiert gegen den Willen seiner Mutter den sehr geduldigen Chauffeur Hoke Colburn (Yousef Mostaghim). Daisy behandelt ihn abweisend, wovon sich Hoke jedoch nicht beirren lässt....

Spieltermine: Sa., 22.10./Premiere, So., 23.10., Sa., 26.11., So., 27.11., So., 11.12., Sa., 17.12. und So., 18.12.

Beginn:

samstags 20 Uhr und sonntags 19 Uhr

Aufgrund evtl. veränderter Coronaregelungen sind die Karten jeweils 1 Woche vor Vorstellungstermin erhältlich unter www.reservix.de oder der Stadtinformation Ettlingen vor Ort



C. Steiner, Y. Mostaghim

Foto: B. Steiner

**Theatergruppe
Lampenfieber Ettlingen e.V.****Schauspieler*innen gesucht**

Lampenfieber ist eine in Ettlingen, Karlsruhe und der Region wirkende Amateurtheatergruppe. Seit über 30 Jahren produzieren wir unter professioneller Regie eine abendfüllende Theateraufführung pro Spielzeit. Vor allem Komödien und Kriminalstücke stehen auf unserem Programm. Auch Klassiker und Kabarett gehören zu unserem Repertoire, das wir immer wieder erweitern. Wöchentlich proben wir im Bürgertreff, Ettlingen West und freuen uns über Verstärkung in unserer Theatergruppe.



Für unsere aktuelle Produktion „Piazza Grande“ haben wir noch verschiedene Rollen zu besetzen.

Probenzeiten

Mittwachs, 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Bürgertreff, Ettlingen West

Interesse/Fragen?

📧 Stefan Falk-Jordan
☎ 01578-6942117
✉ kontakt@stefan-fj.de
🌐 www.lampenfieber-ettlingen.de

*Schauspieler*innen gesucht*

Plakat: Theatergruppe Lampenfieber

Art Ettlingen**„One Artist Show“**

Experimentelle Malerei - Sabine Henzler ArtGalerie Ettlingen, Kronenstraße 5

Lebensfreude

Foto: Sabine Henzler

Öffnungszeiten:

Täglich 14 - 18 , Sa 10 - 14 Uhr

11 - 23. Oktober

Vernissage: Samstag, 15. Oktober, 17 Uhr

Sie stellt ihre neuen abstrakten und großformatigen Werke in Acryl aus. Die farbenfrohen und ausdrucksstarken Bilder sind in unterschiedlichen Techniken auf Leinwand gebracht. Sie strahlen positive Energie und Lebensfreude aus. Es sind freie Assoziationen zu Natur, Landschaft und Pflanzen.

Der Kunstverein ArtEttlingen freut sich für diese Karlsbader Künstlerin, die überall in der Region erfolgreiche Ausstellungen zeigt. Ob Durlacher Kunsttage im Rathauskeller oder Art in the Park Ettlingen, sowie bei der Künstlergilde Buslat, gestaltet sie ihre

Ausstellungen sehr professionell und zum ersten Mal stellt sie in unserer Galerie alleine aus – mit den neuesten Arbeiten der letzten Monate.

Ettlinger Moschdschelle e.V.**Termine**

Folgende Termine stehen schon fest:

23. Oktober: Fototermin aller Aktiven für die neue Kampagne.

11. November: Fastnachtseröffnung mit Rathaussturm und närrischer Gerichtsverhandlung.

Start 11.11 Uhr

26. November: Schelleschoppe mit Ordensverleih, Kasino, Beginn 11.11 Uhr.

Achtung Frauen aufgepasst!!!

Am 20. Januar 2023 findet nach zwei Jahren Pandemie wieder die legendäre Ettlinger Damensitzung in der 20. Auflage in Kooperation mit dem Wasener Carnival Club in der Stadthalle, Beginn 20.01 Uhr statt. Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 9.30 Uhr bei der Stadtinformation im Schloss.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

AWO Kita Regenbogen 1**Wir sind jetzt die „Tintenkleckse“**

„Ihr seid die neuen Vorschulkinder“, so hieß es Jahr für Jahr nach den Sommerferien. Doch ab diesem Kindergartenjahr sind die Vorschulkinder nicht einfach die Vorschulkinder, sondern unsere „Tintenkleckse“.

Jeden Mittwoch treffen sich die Tintenkleckse zur Vorschule, wobei uns etwa alle 2 Wochen die Kooperationslehrerin der Pestalozzischule besucht und die Vorschule durchführt.

Doch Vorschule, was ist das?

Vorschulzeit meint prinzipiell die komplette Zeit vor der Einschulung. Im letzten Jahr finden spezielle Angebote für die Vorschulkinder statt, um sie auf die Schule vorzubereiten. Auf dem Programm stehen verschiedene Angebote zur Schulung verschiedener Kompetenzen.

In dem letzten Jahr vor Schulbeginn werden viele wichtige Kompetenzen entwickelt und ausgebaut, die einem Kind in der Grundschule zugutekommen z.B. Förderung der Eigenständigkeit, Stärkung der Geduld, Stifthaltung, Förderung der Feinmotorik oder Umgang mit Zahlen und Mengen.

Was natürlich auch nicht fehlen darf, sind besondere Ausflüge oder Aktionen wie: Verkehrserziehung, Besuch der Feuerwehr, Selbstbehauptungskurs, uvm.

Es bleibt spannend. Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr mit den Tintenklecksen.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Theresia

Erntedank

Aus der braunen Erde, wächst unser täglich Brot...

...und vieles mehr, was wir ernten durften. Dass wir genug zu essen haben ist nicht selbstverständlich und die Arbeit vieler Menschen sowie von Natureinflüssen wie Sonne und Regen. Dies haben wir am 30. September in unserer Erntedankfeier in der Kirche St. Martin miteinander bedacht und gefeiert. Jede Gruppe hat etwas zum Programm beigetragen. Die Krippenkinder haben ein Danklied gesungen, die Igelgruppe hat einen Obsttellertanz gezeigt, eine Klanggeschichte von Frederik und seinen Freunden wurde von den Kindern der Schmetterlingsgruppe und ein Stehgreifspiel vom Bauern und den Kartoffeln von den Froschkindern dargeboten. Passend dazu stellte dann jede Gruppe ein Körbchen vor dem Altar ab. Mit einem gemeinsamen Gebet beendeten wir die Andacht um dann in den Gruppen beim gemeinsamen Frühstück die Gaben wie Brot, Marmelade, Obst und Gemüse zu genießen.



Foto: Martin Kunz

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Einladung zum Herbstfrühschoppen

Kunst an der Bauzaungalerie

Noch einmal laden die Robbergfreunde in diesem Jahr ihre Mitglieder zum Herbstfrühschoppen auf dem bekannten Grundstück am unteren Weg ein. Als Termin haben wir dafür **Sonntag, 16. Oktober zwischen 10 und 13 Uhr** gewählt. Wie immer steht das zwanglose, gemütliche Beisammensein am Sonntagvormittag im Mittelpunkt, die Gelegenheit für Gespräche untereinander, unterbrochen von kurzen musikalischen oder Wortbeiträgen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Getränke und Snacks werden kostenfrei angeboten, im Gegenzug danken wir für eine großzügige Spende für unsere Auslagen in unsere Spendenbox. Auch unsere Bauzaungalerie ist wieder am Start, dieses Mal mit einem besonderen Le-

ckerbissen für Kunstfreunde. Unser Vereinsmitglied **Jutta Heitz präsentiert im Rahmen einer Vernissage eine Auswahl ihrer Gemälde unter dem Titel „Landschaft, Tiere, Blüten und mehr“**. Jutta Heitz ist Dipl. Grafik Designerin, Dozentin für Grafik Design, Medientechnik und Typografie und betreibt eine Werbeagentur in Ettlingen. Neben dem Tanzen gilt ihre Leidenschaft der Malerei. Ihre Werke wurden schon mehrfach in Ettlingen ausgestellt. Lassen Sie sich an unserer Bauzaungalerie inspirieren. Weitere Informationen zu Jutta Heitz unter www.imago-alante.de. Da die Gemälde empfindlich gegen Feuchtigkeit sind, ist ein regenfreier Vormittag Voraussetzung, damit die Vernissage auch durchgeführt werden kann. Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um eine formlose Rückmeldung per E-Mail mit der Anzahl der Personen unter der E-Mail-Adresse info@robbergfreunde.de. So können wir die Veranstaltung besser vorbereiten. Sie erhalten anschließend noch einmal eine Bestätigung mit dem genauen Treffpunkt am Robberg. Das Gelände ist ohne große Hürden begehbar. Die Robbergfreunde behalten sich vor, bei zu schlechter Witterung die Veranstaltung zu verschieben bzw. das Thema an der Bauzaungalerie abzuändern. Eine Vorankündigung erscheint dann auf unserer Homepage www.robbergfreunde.de. Angemeldete Teilnehmer werden zusätzlich noch per E-Mail informiert. Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf eine erfolgreiche Veranstaltung, vor allem auf trockenes Wetter.

Kleingartenverein

Rückblick Oktoberfest

Das Oktoberfest am 01.10. und 02.10. konnte, für den Kleingartenverein Ettlingenerfolgreich, gemeistert werden.

Trotz einigen anfänglichen technischen Problemen, lief letztendlich alles gut. Die Zusammenarbeit musste sich beweisen. Es gab unglaublich viele neue Helfer, diese gemischt mit unseren Altbewährten. Erfahrung teilen und Neuerungen in der Umsetzung zulassen, nicht immer einfach, aber es hat funktioniert.

Hatte der Wettergott am Tag des Zeltaufbaus noch ein Einsehen, konnte unser Oktoberfest nahezu durchgehend nur mit dem Regenschirm besucht werden.

Nichts destotrotz kamen die Gäste am Samstag pünktlich zum Fassanstich und schnell füllte sich das Zelt bis zum letzten Platz. Mit gutem Essen, Getränken und entsprechender Oktoberfestmusik war bald Gaudi und dies den ganzen Abend.

Am Sonntag kamen dann, wetterbedingt, immer noch unsere treuesten Freunde. Vieles an Essen wurde auch zum Mitnehmen gekauft und so dürfen wir immer noch sehr zufrieden sein.

Am 04./05.10. ging die Aktion Oktoberfest dann mit Aufräum- und Abbauarbeiten zu Ende.

Gerne haben wir unglaublich viel Lob für das Ausrichten des Oktoberfestes und Schulterklopfen für die Auswahl des Essens/Oktoberfestbier und der Musik entgegengenommen. Dieses Lob gebührt unserem gesamten Team.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Arbeitseinsatz

Liebe Imkerinnen, liebe Imker, am **Samstag, 15.10.2022**, ist von 09:00 bis 12:00 Uhr ein Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände geplant. Dafür werden wieder Helfer gesucht. Es steht wieder Geländepflege (z.B. Rasenmähen), Umsetzen der Ablegerstände für die Neuumker, Ausrichten der Wasserbehälter und Putzarbeiten in Küche und Innenraum an. Bitte Putzzeug mitbringen. Erich Gebhardt wird vor Ort sein und den Arbeitseinsatz leiten. Wir freuen uns auf viele Helfer!

Viele Grüße.

Der Vorstand des Bienenzüchtervereins Ettlingen und Albgau e.V.

www.imker-ettlingen-albgau.de

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Fremdvermittlung – was ist das denn?

Sie wussten sicher, dass Sie sich jederzeit an das kompetente Tierpflegeteam wenden können, wenn Sie über die Anschaffung eines Tiers nachdenken, oder? Klar, man liest sich ein, schaut sich um, spricht mit Freunden... aber dann sind ja doch noch Fragen offen und Unsicherheiten vorhanden. Da hilft ein Anruf, eine E-Mail, evtl. auch ein Termin vor Ort. Eine artgerechte Haltung ist für jedes Tier wichtig, die Tierpfleger und Tierpflegerinnen beraten deshalb nicht nur zu Tieren aus dem Tierheim.



Homepage Tierschutzverein Ettlingen

Foto: Carmen Heichel

Und sie vermitteln auch nicht nur die eigenen Tiere. Natürlich handelt es sich beim Tierschutzverein um keine Agentur, die sich gegen Honorar auf die Suche nach neuen Eigentümern macht. Aber es gibt auch die – oft verzweifelten – Notwendigkeiten, ein Tier abzugeben und aus unterschiedlichen Gründen tut sich der Halter schwer. Beispielsweise wird eine Katze „geerbt“, man kann sie aber wegen einer Allergie nicht behalten. Ist man dann bereit, sie noch zu umsorgen, bis sie einen neuen Besitzer gefunden hat, ist das zunächst mal die beste Lösung für das Tier.

In so einem Fall hilft der Verein gern, indem er das Tier als „Fremdvermittlung“ auf die Homepage setzt und die Infos in den sozialen Kanälen postet. Interessenten finden das Tier beim Stöbern auf unseren Seiten und melden sich dann direkt beim Besitzer.

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zum Tierschutz haben oder wir Ihnen zum Thema Tier weiterhelfen können, info@tierheim-ettlingen.info.

Briefmarkensammler

Ceylon 1860:

„British Tea Time“ statt Chaos

Sri Lanka, so seit 1972 der Name Ceylons, war bis vor wenigen Jahren ein auch bei vielen Deutschen beliebtes Urlaubsziel, doch erlebte der Inselstaat im Jahre 2022 die schwerste Wirtschaftskrise seit der 1948 errungenen Unabhängigkeit. „Sri Lanka am Rande des Abgrunds“ überschrieb der ORF einen Bericht vom 31.5.2022, wonach es u. a. an Lebensmitteln, Treibstoff und am Geld, auch für den Import wichtiger Medikamente mangle. Mehrfache gewaltsame Ausschreitungen wütender Bürger wurden von der Regierung mit Knüppeln, Tränengas sowie Strom- und Ausgangssperren beantwortet. Das Land ist mittlerweile bankrott, der Tourismus als wichtige Einnahmequelle liegt am Boden, auch als Folge der weltweiten Corona-Pandemie. - Unter der britischen Kolonialherrschaft, die von 1796 bis Anfang 1948 dauerte, war zwar nicht alles, aber in Anbetracht der derzeitigen Situation sicherlich einiges besser, wengleich die Briten zwischen 1815 und 1818 mehrere Aufstände niederschlugen. Sie schufen in der Folgezeit jedoch eine Infrastruktur nach europäischem Vorbild und begründeten zunächst den Kaffeeanbau. Ab 1860 wurden jedoch viele Teeplantagen angelegt, die Ceylons Ruf als Teeparadies bis heute begründen. Aus dieser Zeit stammt der hier abgebildete Umschlag, der 1860 seinen Weg von Ceylon nach London nahm:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Das bis auf leichte Randleisuren tadellos erhaltene Couvert ist mit der 1 Shilling hellviolett frankiert, die zur 1857-1859 erschienenen ersten Markenausgabe zählt, die die britische Kolonialpostverwaltung Ceylons verausgabte. Das Motiv besteht aus dem jugendlichen Porträtkopf Queen Victorias (24.5.1819-22.1.1901; reg. seit 1837), lediglich ergänzt durch die Wörter „Ceylon, Postage“ und die Wertangabe „One Shilling“ sowie die Ziffer „1“ in den oberen Markenecken. Die farbfrische

Marke besitzt an 3 Seiten gleichmäßig breit geschnittene Ränder und ist lediglich rechts unten knapp geschnitten, aber noch vollrandig. Die Abstempelung besteht aus dem damals gebräuchlichen schwarzen Barrenstempel; jedoch befindet sich rückseitig der leuchtend-rote Ortsstempel „Colombo, Post Paid“ vom 27.6.1860. Empfänger dieses Briefs der 2. Gewichtsstufe war „Philip James Green, 6 Great St. Helens, Bishopsgate Street, London“. „Via Marseille“ traf der optisch sehr ansprechende Beleg am 6.8.1860 in London ein, wie der vorderseitige rote Ankunftsstempel belegt. Bis 1983 befand sich der Brief in der Sammlung des Ceylon-Philatelisten und Spezialprüfers Patrick C. Pearson, und es ist davon auszugehen, dass sowohl der Absender wie auch die Herren Green und Pearson einer „British Tea Time“ gegenüber dem heutigen Chaos auf Ceylon/Sri Lanka klar den Vorzug geben würden und in ihrem Leben die eine oder andere Tasse Ceylon-Tee genüsslich tranken. Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2 - 4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen. www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Übergang der ältesten Wölflinge in die Sippe:

Am vergangenen Freitag trafen sich die Meuten Wiesel/ Sioniwolf aus Bruchhausen und Polarfuchs/ Uhu aus Ettlingen mit der Sippe Vandale zu einer besonderen Gruppenstunde: einmal im Jahr verabschieden die Meuten (Gruppen mit Kindern im Grundschulalter) ihre ältesten Wölflinge und übergeben sie feierlich an ihre Sippe (Gruppe für Kinder ab der 5. Klasse). Für vier Wölflinge war es diesmal so weit. Bevor sie jedoch von den Älteren aufgenommen werden konnten, mussten sie sich noch einmal in einem Spiel unter Beweis stellen. Ziel war es, die Burg der Großen zu erobern, indem zuerst die Burgmauern eingerissen werden mussten und man anschließend durch die Löcher in der Burgmauer in die Festung hineingelangen konnte. Dabei musste man sich vor den Wächtern und der großen Kanone in Acht nehmen. Nach einigen Bemühungen gelang es schließlich, die Burg der Großen vollständig zu erobern, wobei alle Wölflinge dabei große Schnelligkeit und Ausdauer bewiesen.

Nun war der Zeitpunkt gekommen, die vier Wölflinge ein letztes Mal mit dem Wölflingsgruß „Gut Jagd“ zu verabschieden und - in Erinnerung an viele gemeinsam erlebte Abenteuer während der Wölflingszeit - an die Sippe zu übergeben.

Wir wünschen viel Spaß bei neuen Abenteuern mit den Älteren und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Internet: www.pfadfinderbund-sued.de

Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243/78930

Jehovas Zeugen

Biblische Vorträge

Gemeinde Ettlingen-Ost

Sonntag, 16. Okt., 10 Uhr:

„In welchem Ruf stehe ich bei Gott?“

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 16. Okt., 18 Uhr: „Frieden fördern in einer Welt voller Wut“

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ausstellung Werner Bentz im Bürgersaal Bruchhausen

Zum dritten Mal zeigt Werner Bentz einen Querschnitt seiner künstlerischen Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit – jeweils im Abstand von 8 Jahren: 2006, 2014 und aktuell 2022. Im Rahmen einer von der Ortsverwaltung Bruchhausen ausgerichteten Vernissage am vergangenen Sonntag würdigte Ortsvorsteher Wolfgang Noller die Arbeit des Bruchhausener Künstlers.

Werner Bentz wurde 1952 in Baden-Baden geboren und wuchs in Gaggenau-Bad Rotenfels auf. Seine Eltern konnten nicht ahnen, welche positiven Auswirkungen der Fotoapparat haben würde, den sie ihm im Alter von 12 schenkten.

Werner Bentz ist seit nunmehr 43 Jahren Bruchhausener Bürger und hat zahlreiche Ausstellungen erfolgreich hinter sich gebracht – so zum Beispiel auch in der Ettlinger Partnerstadt Epernay. Dass die aktuelle Vernissage in das Jahr seines runden Geburtstages falle – so der Aussteller – freue ihn.

Neben den vielen „Aufträgen“ des Ortschaftsrates (Kunst in den Straßen Bruchhausens) habe sich Werner Bentz mit seinem Großwerk „Hinwendung zum Licht“ in der örtlichen Aussegnungshalle ein Denkmal gesetzt – so der Ortsvorsteher. Nicht nur Christen empfinden beim Betrachten des Bildes Trost.

Immer wieder erstaune die Weiterentwicklung des Künstlers. Wiederkehrend – als quasi konstante Größe – seien die maritimen Motive – die Leuchttürme, welche seine Liebe zum Meer, zum Segeln und die große Sehnsucht nach der Bretagne und der Normandie widerspiegelten. Fotos in moderner Form auf gebürstetem Aluminium träfen auf Fotos im Vintage-Stil, die Werner Bentz auf hochwertigem Büttenpapier druckte. Letztere würden sich – wie jedes Jahr – in seinem Spendenkalender für die BNN-Stiftung wiederfinden, der auch in der Ortsverwaltung käuflich zu erwerben sein wird.

Die gut besuchte Vernissage klang bei einem Glas Sekt und einer „badischen Brezel“ (mit Butter) aus.